

600 mm



110 mm

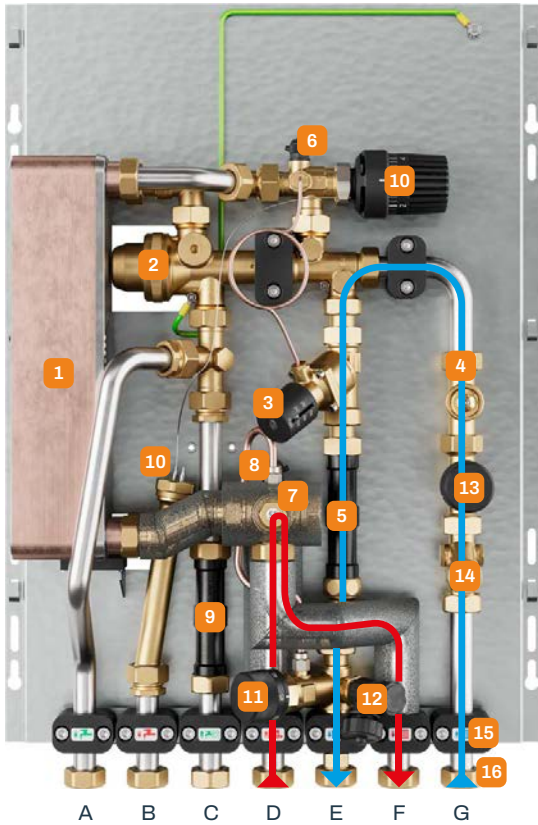
Wohnungsstationen PULSON – Typenserie: WS-L

Flexibilität mit bewährtem und optimiertem Design,
geradlinig und variables Leistungsspektrum

- DREI WARMWASSER-LEISTUNGSVARIANTEN:
15, 18 UND 21 l/min mit 50 °C WW/65 °C HZ-VL
- WÄRMETAUSCHER KUPFERGELÖTET/SEALIX
BESCHICHTET/EDELSTAHLGELÖTET
- H-PM-REGLER MIT KOMPROMISSLOSEM UND FUNKTIONALEM DESIGN
- EINBAUMODUL: BRAUCHWASSERZIRKULATION
- BAUTIEFE NUR 110 mm
- KUGELHAHN-ANSCHLUSSSCHIENE / KUGELHAHN-SET
- IN UNTERPUTZ-GEHÄUSE / MIT/OHNE VERTEILER
- IN AUFPUTZGEHÄUSE / MIT/OHNE VERTEILER

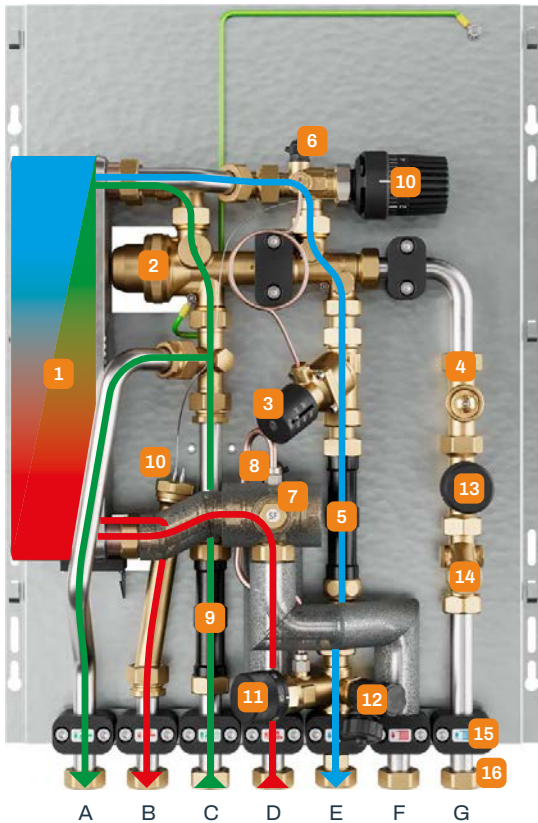
- ganzjähriger individueller Heizbetrieb
- Warmwasser im hygienischen Durchflussprinzip
- montagefreundliches Design
- hochwertige, exzellente Materialien
- optimierte Zugänglichkeit
- Sofortinbetriebnahme – voreingestellte Werte
- produziert in Deutschland

Wohnungsstation PULSON WS-L-HTH-HK Warmwasseraufbereitung und Radiatorenheizung (HT)



Heizungsbetrieb

- 1 Plattenwärmetauscher
- 2 H-PM Proportionalmengenregler
- 3 Differenzdruckregler Primär-Rücklauf
- 4 Zonenventil Sekundärer-Heizungsrücklauf
- 5 Wärmemengenzählerpassstück
- 6 Entlüftungsventil
- 7 Schmutzfänger Heizung-Vorlauf primär
- 8 WMZ-Fühleranschluss
- 9 Kaltwasserzählerpassstück
- 10 Warmwasser-Temperaturbegrenzer
- 11 Thermostatisches Temperatur-Vorhaltemodul
- 12 Entleerung mit 3/4"-Schlauchverschraubungsanschluss
- 13 Rücklauf temperaturbegrenzer für 2. Heizkreis
- 14 Schmutzfänger für 2. Heizkreis
- 15 Rohrschelle – thermische Trennung zur Grundplatte
- 16 Überwurfmutter



Warmwasserbetrieb

Heizungsbetrieb

Das Heizungswasser der Wärmequelle (D) strömt in den Heizkreislauf (F) des Radiatorenheizkreises. Mittels eines thermischen Stellantriebes kann das Zonenventil (4) gesteuert werden. Ein optionaler Schmutzfänger (14) und/oder ein Rücklauf temperaturbegrenzer (13) im Rücklauf (G) runden die Vollaustattung ab. Ein Wärmemengenzähler im Austausch des Passstückes (5), erfasst die Heizungsenergie.

Warmwasserbetrieb

Bei Warmwasserbedarf erkennt der PM-Regler (2) dies sofort, öffnet proportional zur gezapften Warmwassermenge den Heizungsweg (i) über den Wärmetauscher (1) des gekoppelten Heizungsventils und schließt parallel den Heizungsweg (ii) des sekundären Heizkreisrücklaufes. Im Gegenstromprinzip wird das einströmende Kaltwasser (C) im hygienischen Durchflussprinzip mittels eines Wärmetauschers erwärmt und als Warmwasser (B) abgegeben. Ein optionaler thermostatischer Warmwassertemperaturbegrenzer (10) kann das Warmwasser auf die gewünschte max. Warmwasserauslauftemperatur begrenzen. Durch das ausgeklügelte Design kühlt der Wärmetauscher (1) zügig ab und selbst außerhalb der Warmwasserbereitung (Thermosiphon) erwärmt sich der Wärmetauscher nicht. Verminderung von Legionellenwachstum und die Einhaltung der anerkannten Regeln der Technik (VDI, DVGW, usw.) werden berücksichtigt. Ein Wärmemengenzähler im Austausch des Passstückes (5), erfasst die Heizungsenergie.

Legende

- A Kaltwasserabgang
- B Warmwasser
- C Kaltwasser-Wohnungseingang
- D Heizungsvorlauf primär (Wärmequelle)
- E Heizungsrücklauf primär (Wärmequelle)
- F Heizungsvorlauf sekundär (HT)
- G Heizungsrücklauf sekundär (HT)

Wohnungsstationen PULSON WS-L-Varianten

Wohnungsstation WS-L-HTH-HK

- Warmwasseraufbereitung
- Radiatorenheizung
- Differenzdruckregler primär
- Spül-, Entleerungsset
- KWA = Kaltwasser – Wohnungsabgang
- TTV = Thermostatisches – Temperatur – Vorhaltemodul



Wohnungsstation WS-L-HTH-HK

- Warmwasseraufbereitung
- Radiatorenheizung
- Spül-, Entleerungsset
- KWA = Kaltwasser – Wohnungsabgang
- TTV = Thermostatisches – Temperatur – Vorhaltemodul



Wohnungsstationen WS-L-TH

- Warmwasseraufbereitung
- Differenzdruckregler primär
- Spül-, Entleerungsset
- KWA = Kaltwasser – Wohnungsabgang
- TTV = Thermostatisches – Temperatur – Vorhaltemodul



Wohnungsstationen WS-L-TH

- Warmwasseraufbereitung
- Spül-, Entleerungsset
- KWA = Kaltwasser – Wohnungsabgang
- TTV = Thermostatisches – Temperatur – Vorhaltemodul



Anschluss-Varianten (für WS-L-TH)

Kugelhahn-Anschlussschiene



Kugelhahn-Anschluss-Set



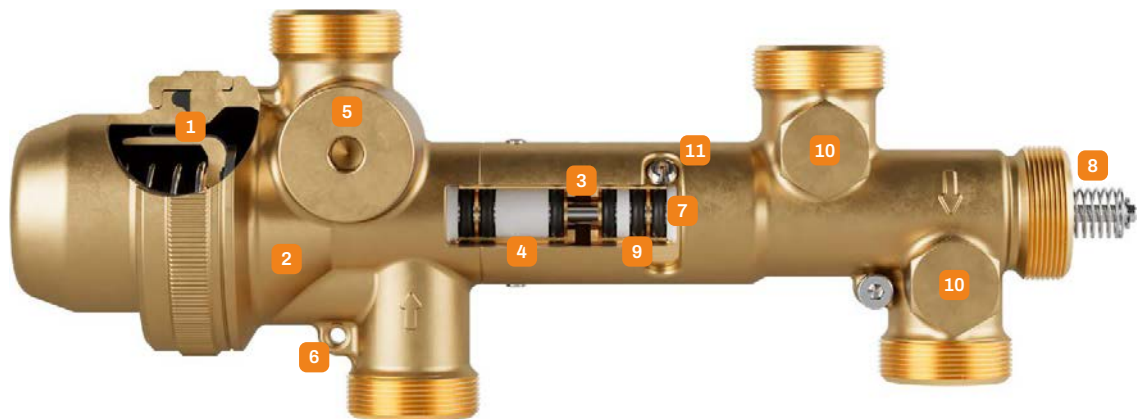
Systembezeichnung der Wohnungsstationen PULSON



H-PM „hydraulischer Proportionalmengenregler“ – innovative Technik

Der „H-PM-Regler“ hydraulische Proportionalmengenregler ist das Herzstück unserer Wohnungsstationen. Er regelt die hydraulischen Volumenströme zwischen Warmwasser- und Heizungsbetrieb. In den PULSON Wohnungsstationen wird der H-PM-Regler der Firma Bruse integriert. Die Firma Bruse ist einer der deutschen Marktführer in der Messingverarbeitung mit 140-jähriger Tradition.

DVGW-Zertifikat
Nr: DW-6345DP0621



Vorteile Sanitär-Seite

- Schutz der Membrane. Kappe (1) mit abgekoppelter Festmutter zur Verhinderung eines Verdrehens der Membrane
- 100% bleifreies Messing aus CW724R (2)
- Edelstahl 1.4404 Edelstahlschubstange (3)
- 3-fach O-Ring-Abdichtung (4) mit einem wasserfreien, unberührten O-Ring einschl. Fettkammer
- ½"-Anschluss in Kaltwasser (5) für Wasserschlagdämpfer oder andere Module wie SV (Sicherheitsventil) usw.
- Erdungsanschluss (6)

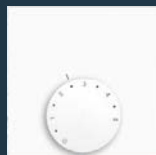
Vorteile Heizungs-Seite

- drehbare Heizungshülse (7) zur Einstellung unterschiedlicher Durchflüsse
- optimierter Schließmechanismus (8)
- 3-fach O-Ring-Abdichtung (9) einschl. Fettkammer
- 2 x ¼" IG-Anschlüsse (10) für Kapillarrohrleitungen, Entlüftung bzw. Entleerung, Spülventile oder Messnippel
- Betätigungsschraube (11) zur Verstellung der Heizungshülse hinsichtlich Heizungs volumenstroms

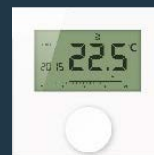
Zubehörbeispiele



Heizkreisverteiler



Analoges
Raumthermostat



Digitales Raumthermostat
mit Wochenprogramm



Thermischer
Stellantrieb